

VII. Leichenschaubezirk:

Die Frankfurter Vorstadt, zwischen den Straßkörpern der Centralstraße, der Eisterstraße und der Lindenauer Chaussee einerseits und der Promenade, dem Schulplatz, der Pleiße vom Schulplatz bis zur Gobliser Mühle andererseits, also einschließlich des neuen Schützenhauses und der Rathsziegelei.

Leichenfrau Frau Plne. verchel. Schramm. Promenadenstraße 3. v. 1. Apr.: Gustav-Adolph-Str. 54.

VIII. Leichenschaubezirk:

Der nördliche Theil der innern Stadt enthaltend den Brühl und Alles, was davon nördlich liegt, die innere Nordvorstadt und die äußere Nordvorstadt, westlich begrenzt v. d. Pleiße, östlich von den Gleisen des Dresdener Bahnhofes, diesem selbst, sowie d. Grundstücke Bahnhofstraße 13 (Stadt Rom), u. 14 einschließend.

Leichenfrau: Frau Emma Stetefeld. Hallesche Str. 5.

Leichenschauärzte.

im I., VII. und VIII. Bezirk:

D. G. Arthur Kollmann. Lessingstr. 5.

im II. und III. Bezirk:

D. Ant. Eckstein. An der Pleiße 7.

im IV., V. und VI. Bezirk:

D. G. Schmiedt, Polizeiarzt. Köppl. 12.

15. Friedhöfe.

Deputirte: s. S. 73.

Friedhof-Gasse: Schloßstr. 22, I.

Hier erfolgt während der beim R. Standesamt üblichen Geschäftszeit die Vergebung der Grabstellen auf dem neuen Johannes-, Süd- und dem Nordfriedhofe, sowie die Ausfertigung der Concessionscheine, Vereinnahmung der Concessionsgelder und die Erledigung der sonstigen auf den Betrieb bezüglichen Angelegenheiten.

Assistent: G. Raym. Eug. Fschörner. Waldstr. 11.

Kontrolleur: Ostw. Schlichter. Arndtstr. 11.

Friedhofs-Expedition: Auf dem neuen Johannesfriedhofe.

1) Alter Johannes-Friedhof hinter dem Johannesplatze.

Friedhofs-Inspector: G. Aug. Edw. Kiehm. Neuer Johannes-Friedhof.

2 Friedhofswächter.

2) Neuer Johannes-Friedhof vor dem Hospitalthore, nächst dem Thonberg.

Friedhof-Inspector: wie unter 1.

5 Friedhofswächter.

2 Todtengräber.

3) Nord-Friedhof Berliner Str. 125, 127.

Friedhof-Inspector: Oscar. Frdr. Eggeling. Berl. Straße 125, 127.

Todtengräber: Frdr. Aug. Jungnickel. Berliner Straße 52.

Friedhofswächter: Frdr. Herm. Baum. Berliner Straße 125, 127.

4) Süd-Friedhof am Napoleonsstein.

Friedhofs-Inspector: Frdr. G. Heinrich.

Bförtner: G. Ls. Schmidt.

Anmerk. Der Israelitische Begräbnisplatz befindet sich Berliner Str. 123.

16. Stadtbibliothek.

Deputirter: s. S. 75.

Oberbibliothekar: Ostw. Mor. Wustmann, D. ph., zugleich Director des städtischen Archivs. Albertstr. 35.

1. Bibliothekar und Custos der musikalischen Abth. (G. B. Beckers Stiftung): Alfr. Dörffel, D. ph. Petershof 15.

2. Bibliothekar: Hans Fischer, D. ph. Frankfurter Straße 8.

Bibliothekant: G. Wilm. Leidert. Im Hofe des Gewandhauses.

Bibliothekar d. Pölig'schen Bibliothek: Victor Garthausen, D. ph. und Professor an der Universität. Turnerstr. 17.

Aufwärter bei derselben: Ostw. Theod. Hultgren. Neudniz. Seitenstr. 10-11.

Die Stadtbibliothek befindet sich im Gewandhause und ist Montags und Donnerstags von 11-1 Uhr, Dienstags, Mittwochs, Freitags und Sonnabends von 3-5 Uhr geöffnet. Das Lesezimmer steht jedem gebildeten Leser zum Gebrauche offen.

17. Museum.

Deputirter: s. S. 74.

Director: Prof. D. Theod. Schreiber.

Expedient: Rich. Wagner. Berliner Str. 5.

Hausmeister: Aug. Thomas. Museum.

Heizer: Frz. Zeumer. Museum.

Oberaufseher: H. Borfig. Hainstr. 11.

Aufseher: G. F. Kieß. Sternwartenstr. 47.

G. H. Müller. Neudniz, Kohlgartenstr. 53.

Hnr. Dan. Reinhardt. Dresdner Str. 23.

Frdr. Wilm. Kleyzig. Neuschönefeld, Eisenbahnstr. 3.

Jul. Mannel. Eisterstr. 20.

Hrm. Jakob. Ranstädter Steinweg 13.

Hnr. Wilm. Preiß. Weststr. 62.

Das Städtische Museum ist 1837 vom Leipziger Kunstverein begründet, 1848 der Stadt übergeben und seitdem durch jährliche Ueberweisung aus der Casse des Kunstvereins und durch reiche Schenkungen von Kunstfreunden, namentlich des Consuls H. Schletter, vermehrt worden. Es wird, unter der Autorität des Rathes der Stadt Leipzig, zur Zeit von dem Directorium des Kunstvereins und dem vom Rath angestellten Museums-Director verwaltet. Das Museum ist Sonn- und Feiertags von 11-3 Uhr, Mittwochs und Freitags von 10-4 Uhr unentgeltlich, Montags von 12-4, Dienstags, Donnerstags und Sonnabends von 10-4 Uhr gegen ein Eintrittsgeld von 50 Pf. (in den Monaten November bis mit März nur bis 3 Uhr) geöffnet.

18. Musikwesen.

Deputirte: s. S. 74.

Director: D. Frdr. Wilm. Rust, Kgl. Musikdirector.

Cantor u. Musikdirector a. d. Thomasesch. Weststr. 75.

Theater- und Gewandhaus-Orchester.

A. Pensionsberechtigte Mitglieder (Stadt-Orchester):

Concertmeister: G. Köntgen, Inhaber der Herz. Sachs.-Goburg-Goth. Verdienst-Med. f. Kunst und Wissenschaft. An der Pleiße 2 f.

- Henry Petri. Kurprinzstr. 5.

Violine I: Vice-Concertmeister J. A. Raab. Poniatowskystr. 2.

G. Meißel. Frankf. Str. 6.

G. Türype. Liebigstr. 7.

G. A. R. Bolland. Zeiger Str. 20.

G. G. Defer. Loringstr. 6.

H. L. Müller. Albertstr. 40.

Arth. Beyer. Sophienstr. 14.

Violine II: A. Fiehrig. Am Täubchenweg 17.

G. L. A. Lankau. Floßpl. Cat.-Nr. 115 F. (Fürstenstraße 10).

B. Langhagen. Wiesenstr. 31.

Adam G. Ferd. Korndörfer II. Theaterplatz 1 (Töpferstr. 4).

G. G. Förstel. Grassstr. Cat.-Nr. 106. Abth. B.

Hnr. Böttger. Naundörfschen 9.

Bratsche: G. Jul. Thümer. Eberhardstr. 2.

Bernh. Unkenstein. Alexanderstr. 10.

F. Weidt. Eisenbahnstr. 14.

Frdr. Heinsch. Neumarkt 1.

Violoncello: Alwin Schröder. Lampestr. 4.

Leon Schulz.